

„Lätare“ – „Freue dich“

In den Wochen vor Ostern erinnert der kirchliche Kalender an Jesu Passion, sein Leiden und Sterben. Der vierte Sonntag der Passionszeit, Lätare genannt, bricht damit und ruft zur Freude auf.

Warum aber freuen, fragt der Hörfunkgottesdienst, den der Deutschlandfunk am Sonntag, dem 18. März 2012, aus der Bleckkirche in Gelsenkirchen überträgt. Pfarrer Thomas Schöps folgt in seiner Predigt den plastischen Bildern, die Jesus wählt: Nur das Samenkorn, das in die Erde fällt, bringt Frucht. Brot muss verzehrt werden, um stärken zu können. In jedem Sterben ist das Leben eingeschlossen. Für die musikalische Gestaltung sorgen Landesmusikdirektor Andreas Fröhling an der Orgel sowie das Barockensemble Convivium musicum Gelsenkirchen. André Wülfig, Schauspieler und Erzähler am Consol Theater Gelsenkirchen gestaltet die gottesdienstlichen Lesungen.

Die BLECKKIRCHE ist Gelsenkirchens älteste evangelische Kirche. Sie wurde 1735 erbaut und in den folgenden eineinhalb Jahrhunderten mehrfach vergrößert. Ihre endgültige Gestalt erhielt sie 1889. Als besonderes kunst- und kulturhistorisches Kleinod beherbergt die Kirche einen Renaissance-Altar aus dem Jahre 1574. In seinem Altarbild zeigt der Grimberger Altar ein sog. "Westfälisches Abendmahl". Der Altar gilt als eines der herausragendsten Prinzipale aus reformatorischer Zeit in der Evangelischen Landeskirche von Westfalen.

In den Jahren 1992 bis '96 wurde die Bleckkirche innen wie außen aufwendig restauriert und ist heute eine der schönsten historischen Kirchen der Stadt. Sie verbindet im Evangelischen Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid Kultur und Glauben. In ihr begegnen sich Menschen die an dieser Verbindung interessiert sind, unabhängig von ihrer Konfession, ihrer Kirchenmitgliedschaft oder Religion. Die Bleckkirche ist an einer der touristischen Hauptattraktionen Gelsenkirchens, der ZOOM Erlebniswelt, gelegen. Durch die vielfältigen kulturellen und geistlichen Veranstaltungen zieht die Kirche mehrere tausend Besucherinnen und Besucher im Jahr an.

Weitere Informationen:

<http://www.bleckkirche.info/>